

Übungsblatt 2

Abgabe der schriftlichen Lösungen bis 12.05.2022, 24 Uhr

Aufgabe 10

mündlich

Bestimmen Sie die Anzahl $inv(m)$ der involutorischen Schlüssel sowie die Anzahl $e(m)$ der echt involutorischen Schlüssel der affinen Chiffre für *quadratfreies* m (d.h. m ist durch keine Quadratzahl p^2 , p prim, teilbar).

Hinweis: Betrachten Sie zuerst den Fall $m = p$ prim. Benutzen Sie dann für quadratfreies $m = p_1 \cdots p_\ell$, $\ell > 1$, den chinesischen Restsatz, um aus jeder Kollektion (k_1, \dots, k_ℓ) von ℓ involutorischen Schlüsseln $k_i = (b_i, c_i)$ für p_i einen involutorischen Schlüssel $k = (b, c)$ für m zu gewinnen.

Aufgabe 11 Sei A eine Matrix in $\mathbb{Z}_m^{n \times n}$ und sei $r \in \mathbb{Z}_m^*$.

mündlich

- Wie wirken sich elementare Zeilenoperationen (Addition des Vielfachen einer Zeile auf eine andere Zeile, Multiplikation einer Zeile mit r , Vertauschen zweier Zeilen) auf den Wert der Determinanten von A aus? Begründen Sie.
- Welche Auswirkung haben elementare Spaltenoperationen auf $\det(A)$?
- Wie lässt sich die Determinante $\det(D)$ einer oberen *Dreiecksmatrix* $D = (d_{ij})$ (d.h. $d_{ij} = 0$ für $1 \leq j < i \leq n$) effizient berechnen?
- Zeigen Sie, dass sich A für jedes Tripel i, i', j mit $(a_{ij}, a_{i'j}) \neq (0, 0)$ und $(a_{ik}, a_{i'k}) = (0, 0)$ für $k = 1, \dots, j-1$ durch elementare Operationen auf den beiden Zeilen a_i und $a_{i'}$ in eine Matrix $A' = (a'_{ij}) = elim(A, i, i', j)$ mit $\det(A') = \det(A)$ und $\{a'_{ij}, a'_{i'j}\} = \{ggT(a_{ij}, a_{i'j}), 0\}$ umformen lässt.
(*Hinweis:* Führen Sie die Operationen des Euklidischen Algorithmus' bei der Berechnung von $ggT(a_{ij}, a_{i'j})$ auf den Zeilen a_i und $a_{i'}$ aus.)
- Zeigen Sie, dass sich A mit elementaren Zeilenoperationen in eine obere Dreiecksmatrix D mit $\det(D) = \det(A)$ umformen lässt (Gauß-Elimination).
Hinweis: Benutzen Sie Teilaufgabe (d).
- Erweitern Sie das Verfahren in Teilaufgabe (e) so, dass es neben $\det(A)$ im Fall $ggT(\det(A), m) = 1$ auch A^{-1} effizient berechnet (Gauß-Jordan-Verfahren). Wenden Sie das Verfahren auf folgende Matrizen über dem Ring \mathbb{Z}_{26} an:

$$A = \begin{pmatrix} 13 & 2 & 2 \\ 2 & 13 & 2 \\ 13 & 2 & 13 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad k = \begin{pmatrix} 11 & 13 & 8 & 21 \\ 24 & 17 & 3 & 25 \\ 18 & 12 & 23 & 17 \\ 6 & 15 & 2 & 15 \end{pmatrix}$$

Aufgabe 12

mündlich

Ver- und entschlüsseln Sie den Text DREIEINS mittels

- einer Vigenère-, Beaufort- und Autokey-Chiffre (mit Klar- und mit Kryptotextschlüsselstrom) mit dem Schlüssel $k = TIM$,
- einer Hill-Chiffre mit der (4×4) -Schlüsselmatrix k aus Aufgabe 11.

Aufgabe 13 Sei $A = (a_{ij}) \in \mathbb{Z}_m^{n \times n}$ eine $(n \times n)$ -Matrix über \mathbb{Z}_m .

10 Punkte

- Zeigen Sie die Gleichung $\text{adj } A \cdot A = \det(A) \cdot E$. Hierbei ist $\text{adj } A = (\text{cof } A)^T$ die zu A *adjungierte* Matrix, $\text{cof } A = (\tilde{a}_{i,j})$ die *Kofaktormatrix* von A mit Einträgen $\tilde{a}_{1,1} = 1$ für $n = 1$ und $\tilde{a}_{i,j} = (-1)^{i+j} \det(A_{ij})$ für $n \geq 2$, E die Einheitsmatrix und A_{ij} für $n \geq 2$ die durch Streichen der i -ten Zeile und j -ten Spalte aus A hervorgehende Matrix.

Hinweis: Benutzen Sie den Laplaceschen Entwicklungssatz.

- Folgern Sie, dass die Abbildung $f: \mathbb{Z}_m^n \rightarrow \mathbb{Z}_m^n$ mit $f(x) = xA$ genau dann injektiv ist, wenn $ggT(\det(A), m) = 1$ ist.

Hinweis: Verwenden Sie den Determinantenproduktsatz: Für zwei quadratische Matrizen A, B über einem kommutativen Ring mit Eins gilt $\det(AB) = \det(A) \det(B)$.

- Folgern Sie zudem, dass die Spalten von A genau dann linear abhängig sind (d.h. es gilt $cA = (0, \dots, 0)$ für ein $c \in \mathbb{Z}_m^n \setminus \{(0, \dots, 0)\}$), wenn $ggT(\det(A), m) > 1$ ist.